

Frühe Hilfe in Frankfurt

Babylotse – Kinderlotse

Referentin: Nasaria Makey
(Angebotsleitung)



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt a.M. /
Main-Taunus

Themen

- Was ist Babylotse?
- Was ist Kinderlotse?
- Zugang zu Gesundheitsangeboten
- Erstkontakt – Unterstützungsangebote – Beispiel



Was ist Babylotse?



- BL seit 2014 in Frankfurt – Programmentwicklung in Kinderklinik in Hamburg. Start: 2007, Gründung Qualitätsverbund: 2019
- Aktuell deutschlandweit: 99 Kliniken, 54 Arztpraxen in 13 Bundesländer (Stand 11/2025)
- Präventives, niederschwelliges, kostenloses Angebot für Schwangere und alle Eltern von Neugeborenen
- 12 Babylotsinnen
- In allen Frankfurter Kliniken und Krankenhaus Bad Soden inklusive Feiertage



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt a.M. /
Main-Taunus

Was ist Babylotse?



... für Sie und Ihre Familie!

Neuanfänge bringen auch viele neue Fragen mit sich. Wir Babylotsen möchten mit Rat und Tat dazu beitragen, dass Sie nach der Geburt Ihres Kindes gut informiert und versorgt sind. Nutzen Sie unsere Erfahrung und unsere Kontakte.

Sprechen Sie uns bitte hier in der Klinik an.



Sie haben viele Fragen?

Kontakt zu
anderen Eltern?

Neu in
Frankfurt?

Anträge und
Behörden?

Was braucht
mein Kind?

Unterstützung
für den Alltag?

Allein-
erziehend?



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt a.M. /
Main-Taunus

Abläufe



- **Erkennen:** Screening durch den psychosozialen Anhaltsbogen bei Anmeldung zur Geburt
- **Klären:** Bedarfsklärung im persönlichen Gespräch mit Eltern
- **Vernetzen:** Weitergabe von Infomaterial Anbindung Angebote der Frühen Hilfen



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt a.M. /
Main-Taunus

Zugang zu Babylotse



- Klinikpersonal informiert alle Eltern bei der Anmeldung zur Geburt
- Gespräche durch Willkommenspakete
- Direktmeldungen Klinikpersonal
- Eltern oder Netzwerkpartner*innen



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt a.M. /
Main-Taunus

Was ist Kinderlotse?



- Kinderlotsinnen in pädiatrischen Praxen tätig
- Vorwiegend in Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf
- Folgt Prinzipien Babylotsen-Programm
- Screeningbogen oder direkte Ansprache durch den Arzt oder MFAs
- 2x im Monat Sprechstunde in den Arztpraxen



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt a.M. /
Main-Taunus

Zugang zu Gesundheitsangeboten



Grundlage: Leichte Sprache – Barrierefreiheit

- Vermitteln Gesundheitsthemen / Gesundheitssystem einfach und verständlich
- Überwinden von Sprachbarrieren (Sprachvermittler*innen)
- Gesundheitsangebote zugänglich machen
- Ohne Geburtsurkunde, keine Krankenkasse



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt a.M. /
Main-Taunus

Gesprächseröffnung = Türöffner

Erste Frage immer:

- Sind Sie mit einem Kinderarzt versorgt?
- Haben Sie eine Nachsorgehebamme

Offene Frage zur weiteren Bedarfserkennung

- Wie geht es Ihnen?



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt a.M. /
Main-Taunus

Frankfurt: Breites Netz an Unterstützungsangeboten

“

*Wir können aus den
Vollen schöpfen.*



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt a.M. /
Main-Taunus

Frankfurt: Breites Netz an Unterstützungsangeboten

Beispiel: Angebote, rund um die seelische Gesundheit



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt a.M. /
Main-Taunus

Gute Vernetzung ist das A und O!



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt a.M. /
Main-Taunus



Danke für Ihre Aufmerksamkeit



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt a.M. /
Main-Taunus